Neue Schriften

Autor(en): **H.S.**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1947)**

Heft 10

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

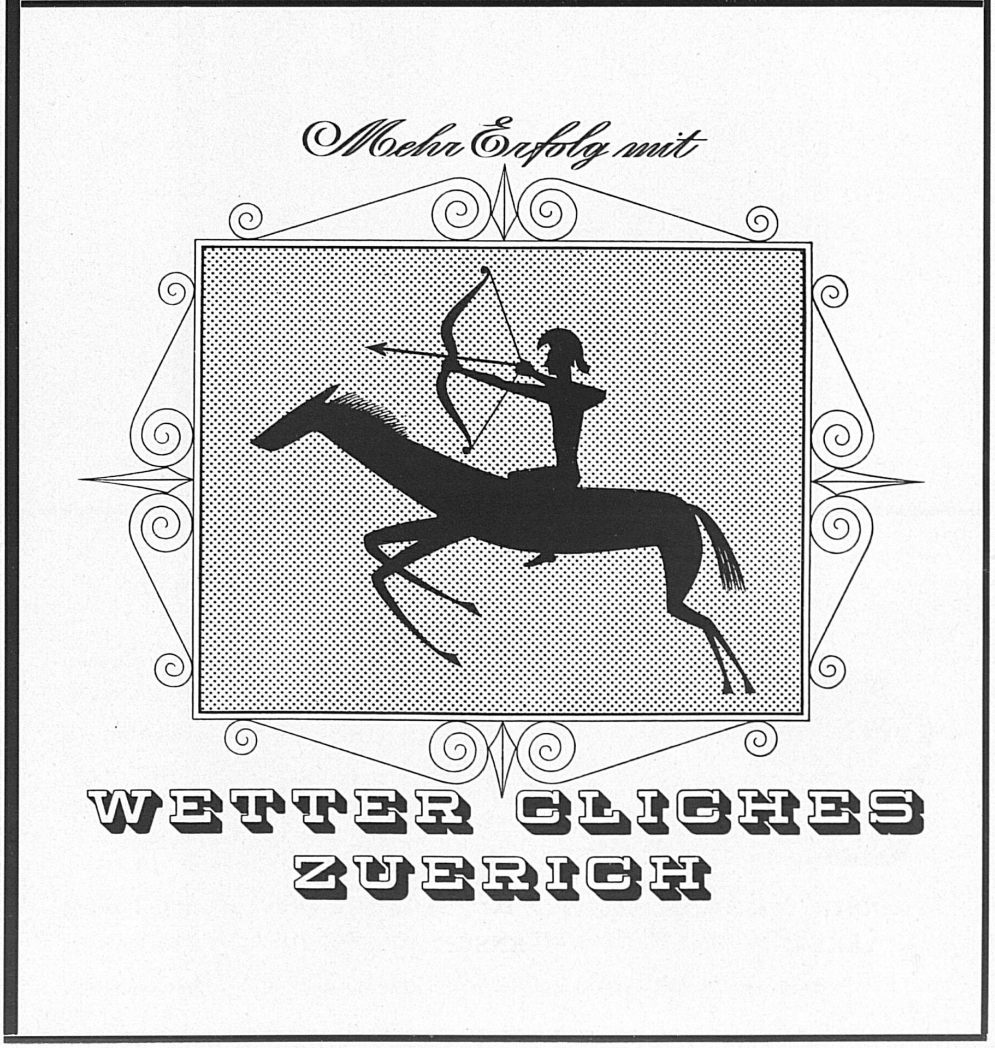
http://www.e-periodica.ch

Zürich (Fortsetzung)
achter Poly–Universität (Rudern). **18. Oktober bis 31. Dez.:** Graph. Sammlung der Eidg. Techn. Hochschule: Ausstellung «Meisterholzschnitte des 15. und 16. Jahrhunderts». **Oktober: 19.** Sportplatz Hardturm: Fußballspiele, Meisterschaft: Grasshoppers–Locarno, Young Fellows–Servette. **21.** Tonhalle: Volkskonzert. Leit.: Nikl. Aeschbacher. Solist: Antonio Tusa (Violoncello. – Schauspielhaus: Gastspiel d. Goetheanums « Maria Stuart ». **22.** Tonhalle: Kammermusikabend Béla Szigeti, Werke von Franz Schubert. **24.** Cembalo-Abend Günther Ramin (Tonhalle). **26.** Sportplatz Hardturm: Fußballspiel, Meistersch.: Grasshoppers–Young Fellows. **28.** Tonhalle: Abonnementskonzert. Leitung: Carl Schuricht. **Ende Okt. bis Ende Jan. 1948:** Kunstgewerbemuseum: Ausstellung « Schweiz. Keramik von der Urzeit bis heute ». **Nov.: 1.** Internat. Radballturnier. **2.** Freistilringen Schweiz–Schweden. **2., 16., 30.** Hallenstadion: Radrennen. **4./6.** Tonhalle: Chorkonzerte des Lehrergesangvereins Zürich. Leitung: Ernst Kunz. Solist: Albert Ferber (Klavier). **8./9.** Kantonsschul-Turnhalle: Schweiz. Militärfechtmeisterschaften. **9.** Tonhalle: Konzert Tito Schipa. **11.** Tonhalle: Orchesterkonzert. Solist: Joseph Szigeti (Violine). **13.** Tonhalle: Kammermusikaufführung des de Boer-Reitz-Quartetts u. Mitgl. d. Tonhalleorchesters. **18.** Tonhalle: Volkskonzert. Leitung: Victor Desarzens. Solistin: Lottie Morel (Klavier). **23.** Sportplatz Hardturm: Meisterschafts-Fußballspiele: Grasshoppers–Bern, Young Fellows–Bellinzona. **25.** Tonhalle: Aufführung des Gemischten Chors Zürich: « Der Messias », von G. F. Haendel. **26.** Tonhalle: Klavierabend Louis Kentner, London. **27.** Tonhalle: Kammermusikaufführung Vegh-Quartett, Edgar Shann (Oboe). **Das ganze Jahr:** Rudolf-Bernhard-Theater im Esplanade: Schwank, Operetten, Revuen. – Corso-Theater: Variété. – Schweizer Baumusterzentrale: Permanente Baufachausstellung. – «Heimethuus»: Trachtenausstellung des Schweizer Heimatwerks.

Zweisimmen. **Oktober: 25.** Filmabend des Jodlerklubs. **Nov.: 1./2.** Lottomatch der Schützengesellschaft. **8.** Handharmonikakonzert. **15.** Mendelssohn-Konzert. **29./30.** Konzert und Theateraufführung der Musikgesellschaft.

Neue Schriften

Wanderungen im Jura. Der Publizitätsdienst der Bundesbahnen hat als erste Ausgabe einer Folge von Streckenpublikationen eine kleine Broschüre « Wanderungen im Jura», in französischer Version «Promenade jurassienne » betitelt, herausgegeben, die in den Bahnhöfen und im Buchhandel erhältlich ist. Text und Bildbeilagen, zum Teil in Farbendruck, lassen den Leser tief in das Wesen des Jura eindringen.
Es war keine leichte Aufgabe, dem Landstrich, der zu jeder Jahreszeit sein besonderes Gewand, seine ihm allein eigene Färbung und Eigenart zur Schau trägt, gerecht zu werden. Das Büchlein der Bundesbahnen vom Jura bildet mit seinen reichen Bildbeilagen und dem völlig neuartigen Kartenwerk, vor allem mit der Darstellung des Ausblicks links und rechts der Haupteisenbahnlinie eine erfrischend unabhängige Bereicherung der heimatlichen Reiseliteratur.

Schweizer Wanderkalender 1948, herausgegeben vom Verlag Schweizerischer Bund für Jugendherbergen, Zürich. Fr. 2.–. Titelblatt Fritz Krumenacher; Zeichnungen Isa Hesse, Robert Zuberbühler und aus dem Zeichnungs-Wettbewerb des Wanderkalenders 1947; farbige Zeichnungen seltener Alpentiere von Pia Roshardt; Photos aus dem Photowettbewerb des Wanderkalenders 1947 und andere prächtige Aufnahmen. Der Reinerlös wird für den Auf- und Ausbau des Schweizerischen Jugendherbergen-Werks verwendet.

Dr. rer. pol. Rudolf Fontanellaz, Die Stellung des Fremdenverkehrs in der Außenwirtschaft unter besonderer Berücksichtigung der Schweiz. Heft 21 der «Schweizerischen Beiträge zur Verkehrswissenschaft», Verlag von Stämpfli & Cie., Bern.
Der Fremdenverkehr, in dessen Dienst rund sechs Prozent aller schweizerischen Berufstätigen ihre Arbeit finden, besitzt nicht allein eine Bedeutung für die interne Wirtschaft jedes einzelnen Volkes, sondern er trägt auch in hohem Maße zur Förderung der zwischenstaatlichen Handelsbeziehungen, zum Ausgleich des internationalen Wohlstandes bei. Die besonders für unsere eidgenössische Volkswirtschaft eminent wichtige Eigenschaft des internationalen Tourismus, gleich der Ausfuhr von Rohstoffen oder Industrieprodukten dem Inlande Devisen zu verschaffen, rief in der Schweiz längst einer genauen wissenschaftlichen Untersuchung. Die unter der Ägide des Forschungsinstitutes für Fremdenverkehr an der Universität Bern entstandene vorliegende Dissertation kennzeichnet das Wesen und das Wirken dieses « unsichtbaren Exportes » im Rahmen der Weltwirtschaft in klarer und sauberer Weise. Das Buch verdient es, in allen jenen Kreisen Eingang zu finden, die sich mit dem internationalen Tourismus und ganz allgemein mit dem internationalen Handel beschäftigen. H. S.